



# Knochenfräser | H254E/LE

---



Für die Gewebe schonende Präparation von Knochen.

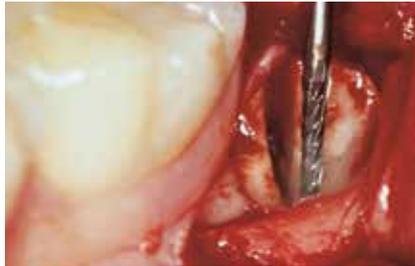
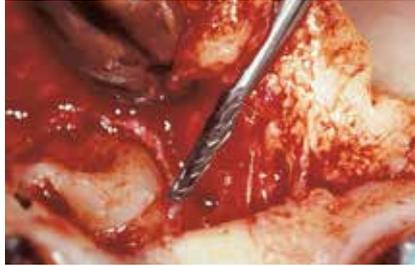
Der H254E/LE ist ein minimalinvasives Kombinationsinstrument nach Dr. Stefan Neumeyer für die schonende Präparation von Knochengewebe und Zahnhartsubstanz. Der Knochenfräser ist auch als 5 mm längeres Instrument H254LE verfügbar mit einer Gesamtlänge von 31 mm.

#### Wo liegen die Vorteile?

- Das Instrument wird zur Gewebe schonenden Präparation von Knochen oder eines Knochendeckels, der z. B. im Anschluss an das Entfernen retinierter Weisheitszähne bzw. bei der Wurzelspitzenresektion wieder reponiert werden soll, oder einer definitiven Entfernung von umgebendem Knochengewebe eingesetzt.
- Aufgrund seiner effektiven Schneidleistung können mit dem Instrument auch allgemein Zahnhartsubstanz, insbesondere Zahnwurzeln, zerteilt werden.

## Indikation:

- Freilegen und Durchtrennen retinierter Weisheitszähne.
- Präparation von Knochen und Knochendeckeln.
- Wurzelspitzenresektion.



## Anwendungshinweise:

- Schaftart 314:
  - <sub>opt.</sub> 80.000 min<sup>-1</sup>
  - <sub>max.</sub> 100.000 min<sup>-1</sup>
- Schaftart 104/204/205:
  - <sub>opt.</sub> 40.000 min<sup>-1</sup>
  - <sub>max.</sub> 40.000 min<sup>-1</sup>
- Stets mit ausreichend externer Kühlung (mind. 50 ml/min.) arbeiten.
- Mit geringer Anpresskraft von < 2N arbeiten.
- Die H254E/LE.314 dürfen nur im Mikromotor (rotes Winkelstück) und nicht in der Turbine verwendet werden (Unfallgefahr).

